



So., 05.03.28 - So., 19.03.28 | 15 Tage ab € 4.999,-

Erlebnisreise

Japan Höhepunkte

Höhepunkte und Geheimtipps

Highlights

- › den Geheimtipp Kanazawa entdecken
- › mit Takayama, Shirakawago und Kyoto
- › idyllische Wanderung in den Kitayama-Bergen
- › mit Shinkansen-Fahrt
- › im Fuji-Hakone-Nationalpark im traditionellen Ryokan übernachten
- › digitale Kunst zum Anfassen: Interaktives Kunstmuseum teamLab

Du möchtest Japan in nur zwei Wochen richtig intensiv entdecken und wirklich ankommen? Dann ist diese Tour DEINE Reise! Wir erleben das moderne, hochtechnisierte Japan in Tokyo, wenn wir durch die glitzernde Neonwelt Shibuyas schlendern, erkunden beeindruckende Tempel in Kamakura und erhaschen bei gutem Wetter atemberaubende Blicke auf den heiligen Fuji. Dem alten Japan sind wir vor allem bei unserem Aufenthalt in Takayama und in Kanazawa weit abseits der Touristenpfade auf der Spur. Wir lassen uns von der Perfektion des Landschaftsgartens Kenroku-en verzaubern, erkunden die regionalen Spezialitäten auf dem Omicho-Fischmarkt in Kanazawa und wandern in den Kitayama-Bergen durch herrliche Natur. Den Abschluss der Reise bildet die faszinierende alte Kaiserstadt Kyoto, in der wir den beeindruckenden Fushimi Inari-Schrein mit seinen über 10.000 scharlachroten Toren besichtigen und mit etwas Glück einer Geisha im Gion-Viertel begegnen.

Tag 1 - So., 05.03.28 Flug nach Tokyo

Land der aufgehenden Sonne!

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Je nach Fluggesellschaft startet dein Flug nach Tokyo via Taipeh, Hongkong oder Guangzhou am Vormittag oder am Nachmittag.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Mo., 06.03.28 Tokyo

Willkommen in Japan

Je nach Fluggesellschaft landen wir am (frühen) Nachmittag in Japans Hauptstadt Tokyo und werden von unserer WORLD INSIGHT-Reiseleitung herzlich begrüßt. Zusammen mit den Städten Yokohama, Kawasaki und Saitama ist Tokyo zu einer der größten Metropolregionen der Welt verschmolzen – das merken wir auch am Verkehr auf unserer ca. ein- bis zweistündigen Fahrt im Charterbus zum Hotel. Komm in Ruhe an und erhole dich von der Anreise.

Fahrstrecke: 60 km | **Übernachtung:** Comfort ERA Tokyo Higashi-Kanda*** oder the b Asakusa*** oder the b Ikebukuro*** in Tokyo | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - Di., 07.03.28 Tokyo

Aussichtsplattform, Flaniermeile und heiliger Tempel

Wir widmen uns den ganzen Tag der Erkundung von Tokyos Westen. Hier sind wir mit einem der weltweit zuverlässigsten Nahverkehrsnetze unterwegs und erleben Tokyo und seine Einwohner hautnah. Aber keine Sorge: Die berühmt-berüchtigten Herren mit den Samthandschuhen, die die Gäste in

die Züge drücken, sind eine Seltenheit geworden. Von der Aussichtsplattform des Metropolitan Government Buildings auf über 200 m schauen wir auf die Dächer Tokyos und erhalten einen ersten Eindruck von der Megametropole. Anschließend begeben wir uns in Richtung Ginza, der edelsten Flaniermeile Tokyos. Wir nehmen uns ausgiebig Zeit für die Entdeckung. Dann setzen wir unsere Entdeckungen dort fort, wo Tokyo einst seinen Anfang fand: im Altstadtviertel Asakusa. Hier hängt die wohl größte und schwerste Laterne der Welt am berühmten Donnertor, welches mit seinen imposanten Wächterfiguren den Eingang zur quirligen Ladenstraße Nakamise-Dori markiert. Etliche Stände reihen sich hier aneinander, die Souvenirs, Essen und viele andere Dinge anbieten. In den kleinen Nebengassen können wir das charmante Ambiente des Viertels erleben, bevor uns am Ende der Straße schwerer Weihrauchduft und viele Touristen entgegenkommen – wir nähern uns dem Sensoji-Tempel, dem wichtigsten Tempel der Stadt. Am Abend stimmen wir uns bei einem Welcome Dinner auf die Reise ein und erhalten einen ersten Eindruck der fantastischen japanischen Küche.

Fahrstrecke: 40 km | **Übernachtung:** Comfort ERA Tokyo Higashi-Kanda*** oder the b Asakusa*** oder the b Ikebukuro*** in Tokyo | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 4 - Mi., 08.03.28 Tokyo

Digitale Kunst, heiliger Schrein und junges Tokyo

Heute wartet direkt ein besonderes Highlight: Wir besuchen die Ausstellung teamLab – digitale Kunst zum Anfassen und Mitmachen. Das Künstlerkollektiv setzt hier neue Maßstäbe für das Erleben von Kunst. Dann besuchen wir eine der berühmtesten Flaniermeilen und Boulevards Japans: In Harajuku erleben wir die Quirlichkeit des jungen Tokyos,

während die elegante Omotesando mit beeindruckender internationaler Architektur und stilvollen Boutiquen auf uns wartet. Nicht unweit dieses bunten Treibens befindet sich der wohl wichtigste Schrein der Stadt: der Meiji-Schrein. Inmitten einer weitläufigen Parkanlage steht das Heiligtum, das dem Meiji-Kaiser gewidmet ist. Dieser steht für die Modernisierung Japans und wird hier bis heute als Gottheit verehrt. Zum Abschluss des Tages machen wir uns auf den Weg zu der wohl berühmtesten Kreuzung der Welt. Shibuya gehört neben Harajuku zum Zentrum des jungen Tokyos. Bei einer Grünphase gehen hier mehrere hundert Menschen über die Kreuzung, ganz ohne Gedränge und Geschubse.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Comfort ERA Tokyo Higashi-Kanda* oder the b Asakusa*** oder the b Ikebukuro*** in Tokyo | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Do., 09.03.28 Tokyo – Kamakura – Tokyo

Tempelflair

Mit dem Zug erreichen wir nach gut einer Stunde Kamakura. Wir bewundern im Hasedera-Tempel die schönste Kannon-Statue Japans. Hier hat man vom Hügel außerdem einen wunderbaren Blick über die Stadt und die Bucht. Nicht weit entfernt, wartet Kamakuras wohl bekannteste Attraktion auf uns, der Große Buddha. Mit seinen 750 Jahren und 121 Tonnen Gewicht ist er ganz schön imposant. Dann zieht es uns auf die belebte Komachi-Straße mit ihren unzähligen Souvenirläden und Restaurants – unsere Reiseleitung lädt uns auf einen lokalen Snack ein und erzählt uns mehr über die Besonderheiten der Region. Nach der Mittagspause haben wir etwas Zeit, Kamakura auf eigene Faust zu erkundigen. Unser Tipp: der nahe der Komachi-Straße gelegene Tsurugaoka Hachimangu-Schrein! Am frühen Abend geht es auf bekanntem Weg zurück nach Tokyo.

Fahrstrecke: 135 km | Übernachtung: Comfort ERA Tokyo Higashi-Kanda* oder the b Asakusa*** oder the b Ikebukuro*** in Tokyo | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Fr., 10.03.28 Tokyo – Fuji-Hakone-Nationalpark

Heiliger Fuji

Wir machen uns mit dem Charterbus auf in den Fuji-Hakone-Nationalpark. Ohne Zweifel ist der Blick auf den heiligen Fuji-san bei gutem Wetter ein Highlight der Reise. Nachdem wir Hakone nach knapp zwei Stunden Fahrt

erreicht haben, schwingen wir uns in die Lüfte – mit einer Seilbahn geht es hinauf auf den Berg Komagatake. Vom Gipfel haben wir dann bei gutem Wetter einen fantastischen Ausblick auf den Ashi-See und den Fuji. Auf dem Weg ins Hotel legen wir noch einen Foto-Stopp am Hakone-Schrein ein. Sein im Wasser stehendes rotes Tor, das von dichten Zedernwäldern umgeben ist, bietet ein tolles Fotomotiv. Am frühen Abend legen wir die kurze Strecke zu unserem Ryokan mit unserem Charterbus zurück. Heute Abend genießen wir gemeinsam ein traditionelles Kaiseki-Abendessen. Im Anschluss ist Zeit für Entspannung: Wie wäre es mit einem Besuch des typisch japanischen Thermalbads eines Ryokans, dem sogenannten Onsen? Männer und Frauen baden in dem heißen Quellwasser getrennt. Kein Problem also, dass hier nur nackt gebadet wird. Eine hiesige Spezialität sind übrigens in Schlamm gekochte Eier – wer traut sich?

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Ryokan Ichinoyu Shinkan* oder Ryokan Ichinoyu Honkan*** im Fuji-Hakone-Nationalpark | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - Sa., 11.03.28 Fuji-Hakone-Nationalpark – Matsumoto – Takayama

Die Krähenburg

Auf unserer ca. dreieinhalbstündigen Fahrt mit dem Charterbus zur Krähenburg genießen wir das Bergpanorama. Die Burg Matsumoto, wegen ihres schwarzen Anstrichs auch Krähenburg genannt, sehen wir schon von Weitem. Wir nehmen uns ausgiebig Zeit für die Besichtigung und widmen uns besonders dem imposanten Hauptturm. Unsere Reiseleitung erzählt uns einiges über die Verteidigungstaktiken von damals – spannend! Am Nachmittag fahren wir in knapp drei Stunden nach Takayama. Hier sind wir mittendrin in den Japanischen Alpen. Bummel am Abend durch die historische Stadt, die von einer beeindruckenden Bergkulisse umgeben ist! Unser Tipp: Lass dir die lokale Spezialität Takayamas, das preisgekrönte "Hida-gyu", nicht entgehen. Das fein marmorierte Rindfleisch schmilzt nur so auf der Zunge!

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: TOKYU STAY Hida-Takayama Musubi-no-Yu*(*) oder Spa Alpina Hida-Takayama*** in Takayama | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - So., 12.03.28 Takayama – Hida Furukawa – Takayama

Ein echter Geheimtipp

Heute ist Markttag und wir sind morgens

da, wenn er am quirligsten ist. Auf dem Miyagawa-Markt sind wir den Einheimischen ganz nah. Wer Lust hat, probiert sich durch die essbaren Leckereien – ein Riesenspaß. Anschließend schlendern wir gemeinsam durch die Sannomachi-Straße mit ihren alten Holzhäusern, Cafés, Miso-Geschäften und Sake-Brauereien und schauen uns im ehemaligen Reisspeicher des Verwaltungssitzes (Takayama Jin'ya) um. Am Nachmittag entdecken wir dann gemeinsam einen echten Geheimtipp. Im kleinen Ort Hida Furukawa, den wir per Zug erreichen, sind wir nah dran am Leben der Japaner, denn Touristen verirren sich nur sehr selten hierhin. Wir schlendern durch die pittoreske Altstadt, die mit Kanälen durchzogen ist, bewundern die hölzerne Architektur und erfahren von unserer Reiseleitung Interessantes über die Geschichte und Kultur dieses Ortes. Am frühen Abend sind wir nach einer kurzen Zugfahrt zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: TOKYU STAY Hida-Takayama Musubino-Yu*(*) oder Spa Alpina Hida-Takayama*** in Takayama | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mo., 13.03.28 Takayama – Shirakawago – Kanazawa

Begegnungen mit dem „alten Japan“

Unser Bus bringt uns in knapp einer Stunde in das weltberühmte UNESCO-Weltkulturerbe Shirakawago. Das Dorf erkunden wir auf einem Spaziergang, bei dem wir die einmaligen Hauskonstruktionen im Gassho-Stil bewundern – die Form der Dächer erinnert an gefaltete Hände. Nirgendwo lässt sich das alte Japan eindrucksvoller erleben! Gegen Mittag geht es weiter nach Kanazawa. Hier mischen sich Tradition und Moderne, denn die Stadt ist wirtschaftliches und kulturelles Zentrum zugleich. Zum Abschluss des Tages bewundern wir im Kunstmuseum des 21. Jahrhunderts die Kunstwerke japanischer und ausländischer Künstler – es zählt zu den besten Kunstmuseen des Landes. Sollte das Kunstmuseum geschlossen sein oder gerade keine Sonderausstellung stattfinden, besuchen wir stattdessen das Kanazawa Yasue Gold Leaf Museum, welches einen faszinierenden Einblick in Kanazawas berühmte und filigrane Blattgoldkunst bietet.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Amanek* oder Resol Trinity*** oder ANA Crowne Plaza*** oder Tokyu Stay*** in Kanazawa | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Di., 14.03.28 Kanazawa – Kyoto

Von Fischen und Blattgold

Wir starten unseren Tag mit dem Highlight der Stadt und entdecken den Kenroku-en. Der Landschaftsgarten wurde bis zur Perfektion gepflegt und gilt als einer der drei schönsten Gärten Japans. Wir machen uns bei unserer Besichtigung ein eigenes Bild. Im Anschluss entdecken wir den Außenbereich der Burg von Kanazawa – sie wurde ohne einen einzigen Nagel gebaut. Japan ohne Fisch ist unvorstellbar und so erkunden wir nach einem kurzen Spaziergang gegen Mittag den Omicho-Fischmarkt. Unsere Reiseleitung zeigt uns die regionalen Fischspezialitäten und wer will, "angelt" sich hier sein Mittagessen. Im Anschluss geht es ins Viertel Higashi Chaya. Hier werden wir alle zu Künstlern, wenn wir in einem kleinen Workshop Stäbchen mit Blattgold verzieren – und natürlich mit nach Hause nehmen. Gönnst euch danach eine Tasse Tee in einem der netten Teehäuser. Nach einer kurzen Fahrt im öffentlichen Bus oder Taxi erreichen wir am späten Nachmittag den Bahnhof, von dort fahren wir mit der erst 2024 eröffneten Teilstrecke in einer knappen Stunde mit dem Shinkansen nach Tsuruga. Hier erfolgt ein Umstieg in den Schnellzug Thunderbird und wir erreichen nach nochmals einer knappen Stunde Kyoto.

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Mi., 15.03.28 Kyoto – Nara – Kyoto

Japans alte Hauptstadt

Er gehört zu den berühmtesten Sehenswürdigkeiten Kyotos und darf bei keiner Besichtigung fehlen: der Fushimi Inari-Schrein mit seinen über 10.000 scharlachroten Toren. Wir nehmen uns zu Beginn des Tages ausgiebig Zeit für die Besichtigung. Im Anschluss zieht es uns erstmal in Japans alte Hauptstadt Nara. Sie gilt als Wiege der japanischen Kultur und beeindruckt mit einigen Superlativen: Bei unserem Spaziergang durch den Nara-Park beobachten wir zahmes Rotwild, bevor mit dem Daibutsu die größte bronzene Buddha-Statue der Welt auf uns wartet. Sie wird im Todaiji-Tempel verehrt, einem der größten Holzgebäude der Welt. Schließlich faszinieren uns entlang des Weges zum Kasuga-Schrein die unzähligen Stein- und Bronzelaternen und bieten tolle Fotomotive. Am Nachmittag bringt uns der Zug in einer guten Stunde zurück nach Kyoto. Wie wäre es mit einem

Abstecher zum Sky-Walk im Bahnhof von Kyoto? Der Eintritt ist hier frei und man hat einen fantastischen Blick über die gesamte Stadt. In den höheren Etagen des Bahnhofs kann man auch sehr gut zu Abend essen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Do., 16.03.28

Kyoto

Kultur pur!

Kyoto, die ehemalige Kaiserstadt, gehört mit ihrer jahrhundertealten Geschichte, zahlreichen Tempeln und Kulturdenkmälern zu den interessantesten Städten Ostasiens. Wir widmen uns daher heute mit öffentlichen Verkehrsmitteln komplett ihrer Entdeckung. Den Auftakt bildet die ehemalige Shogunat-Residenz Nijo-jo, heute die einzige Burg ihrer Art in ganz Japan. Sie ist ein beeindruckendes Zeugnis der Macht der damaligen Kriegsherren, die mit der prächtigen Ausstattung bewusst den Kaiserpalast übertrumpfen wollten. Anschließend schlendern wir durch die Gassen der alten Viertel Gion und Higashiyama: Sie sind die Vergnügungsviertel der Stadt und warten mit Teehäusern und idyllisch am Fluss gelegenen Restaurants auf. Bekannt ist das Gion-Viertel auch für seine Geishas, denen wir mit etwas Glück auf der Straße begegnen. Wir schlendern durch die Gassen des alten Kyotos und laufen von hier aus zum Abschluss des Tages zum längsten Holzgebäude Japans mit seinen 1.001 eindrucksvollen Kannon-Statuen: dem Sanjusangendo. Am frühen Abend sind wir zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Fr., 17.03.28

Kyoto – Kurama – Kibune – Kyoto

Herrliche Kitayama-Berge

Es zieht uns raus aus der Stadt, denn wir wollen neben den kulturellen Highlights Kyotos auch die Natur erkunden. Eine knappe Stunde sind wir im Zug bis Kurama unterwegs, dann wandern wir (2-3 Std., leicht, aber mit vielen Stufen) durch die Kitayama-Berge ins kleine Dorf Kibune. Wir passieren einen Tengu (was das ist, weiß unsere Reiseleitung), zwei kleine Wasserfälle und kommen an kleinen Tempeln und Schreinen vorbei. Unser Weg führt teilweise über Baumwurzeln, es geht bergauf und bergab und wir erklimmen immer wieder unzählige Treppen, die mit hübschen, zinnoberroten Laternen gesäumt

sind. Dann haben wir mit dem kleinen Örtchen Kibune unser Ziel erreicht. Am frühen Nachmittag geht es in ca. einer Stunde mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurück nach Kyoto. Der Rest des Tages ist frei. Es gibt noch so viele Tempel, Teehäuser, Museen und urige Viertel zu erkunden. Langweilig wird dir sicher nicht.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Vessel Hotel Campana Kyoto Gojo* in Kyoto | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Sa., 18.03.28

Kyoto – Osaka – Rückflug

Bis bald Japan!

Den letzten Tag in diesem faszinierenden Land kannst du nach deinem Gusto gestalten. Je nach Fluggesellschaft fahren wir gegen Mittag oder am frühen Nachmittag mit einem öffentlichen Flughafenbus in ca. zwei Stunden zum Flughafen von Osaka. Von hier fliegst du planmäßig über Taipeh oder Hongkong oder Guangzhou nach Deutschland.

Fahrstrecke: 95 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 15 - So., 19.03.28

Ankunft in Deutschland

Willkommen zurück!

In der Regel landest du planmäßig am frühen Morgen in Deutschland. Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte kommst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei zu deinem Heimatbahnhof.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	So., 05.03.28	Flug nach Tokyo: via Taipeh, Hongkong oder Guangzhou
Tag 2	Mo., 06.03.28	Tokyo: Ankunft am (frühen) Nachmittag
Tag 3	Di., 07.03.28	Tokyo: Tokyo mit Aussichtsplattform, Ginza, Asakusa, Donnertor, Nakamise-Dori, Sensoji-Tempel, Welcome Dinner
Tag 4	Mi., 08.03.28	Tokyo: Tokyo mit Kunstmuseum teamLab, Harajuku, Omotesando, Meiji-Schrein und Shibuya
Tag 5	Do., 09.03.28	Tokyo – Kamakura – Tokyo: Kamakura mit Hasedera-Tempel, Großem Buddha, Komachi-Straße
Tag 6	Fr., 10.03.28	Tokyo – Fuji-Hakone-Nationalpark: mit dem Charterbus in den Fuji-Hakone-Nationalpark mit Seilbahnfahrt und Fotostopp am Hakone-Schrein, Übernachtung im Ryokan mit Kaiseki-Abendessen
Tag 7	Sa., 11.03.28	Fuji-Hakone-Nationalpark – Matsumoto – Takayama: mit dem Charterbus nach Matsumoto, Besichtigung Burg Matsumoto, weiter nach Takayama
Tag 8	So., 12.03.28	Takayama – Hida Furukawa – Takayama: Takayama mit Miyagawa-Markt, Sannomachi-Straße und Takayama Jin'ya, Ausflug mit dem Zug nach Hida Furukawa
Tag 9	Mo., 13.03.28	Takayama – Shirakawago – Kanazawa: mit dem Charterbus nach Shirakawago, Spaziergang im UNESCO-Weltkulturerbe Shirakawago, weiter nach Kanazawa, Besuch des Kunstmuseums in Kanazawa
Tag 10	Di., 14.03.28	Kanazawa – Kyoto: Kanazawa mit Kenroku-en, Burg von Kanazawa, Omicho-Fischmarkt, Stäbchen-Workshop und Higashi Chaya, im Shinkansen und Thunderbird nach Kyoto
Tag 11	Mi., 15.03.28	Kyoto – Nara – Kyoto: Fushimi Inari-Schrein in Kyoto, Ausflug nach Nara mit Nara-Park, Todaiji-Tempel und Kasuga-Schrein
Tag 12	Do., 16.03.28	Kyoto: Burg Nijo, Viertel Gion und Higashiyama und Sanjusangendo-Tempel
Tag 13	Fr., 17.03.28	Kyoto – Kurama – Kibune – Kyoto: Wanderung von Kurama nach Kibune, Freizeit in Kyoto
Tag 14	Sa., 18.03.28	Kyoto – Osaka – Rückflug: Freizeit am Vormittag, Rückflug via Taipeh, Hongkong oder Guangzhou
Tag 15	So., 19.03.28	Ankunft in Deutschland: am frühen Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, ggf. Japanische Enzephalitis empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Wir nutzen auf dieser Reise überwiegend das in Japan sehr gut ausgebaute öffentliche Verkehrsnetz. Dein Gepäck musst du oft zum/vom Bahnhof transportieren und es sind Umstiege mit Gepäck zu bewältigen. Wir raten daher zu einem leichten Gepäckstück, das du entweder auf dem Rücken tragen kannst oder das sich gut rollen lässt. An Tag 9 verschicken wir dein Hauptgepäck über einen Zustellservice. Für eine rechtzeitige Vorbereitung durch das Hotelpersonal musst du dein Gepäck bereits am Abend des 8. Reisetages an der Rezeption abgeben. Du reist an Tag 9 und 10 dann nur mit deinem Tagesgepäck, in dem du alle Dinge dabei hast, die du für diesen Zeitraum brauchst. Dein Hauptgepäck steht dir an Tag 10 am Abend im Hotel in Kyoto wieder zur Verfügung. Dieser Gepäcktransport ist in Japan landesweit üblich, 100 % zuverlässig und dient deinem Reisekomfort.

Verpflegung

Frühstück ist täglich im Reisepreis enthalten. Zusätzlich sind ein Welcome Dinner und ein Abendessen im Fuji-Hakone-Nationalpark inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in landestypischen ***.***(*) Hotels, alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC und Klimaanlage auf dem Zimmer. Bitte beachte, dass die Zimmer in japanischen Unterkünften im Vergleich zu anderen Ländern deutlich kleiner sind. Im Fuji-Hakone-Nationalpark übernachten wir in einem Ryokan, einer traditionellen, japanischen Herberge auf Futons. Hier ist keine Unterbringung im Einzelzimmer möglich.

Ferner kann für Einzelzimmer-Kunden eine gleichgeschlechtliche Unterbringung nicht garantiert werden.

Teilnehmerzahl

10* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer* 650,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtung im Fuji-Hakone-Nationalpark

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit China Airlines oder Cathay Pacific oder China Southern Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Tokyo und zurück von Osaka (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Charterbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 12 Übernachtungen, davon 11 in ***.***(*) Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 im Ryokan (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 12 x F, 2 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 14 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich2026 kg CO₂ / 62 €**Abflugorte**

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*China Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

China Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

China Airlines

Frankfurt-Taipeh 10.40 Uhr - 06.10 Uhr (Ankunft am Folgetag)
 Taipeh-Tokyo 08.55 Uhr - 13.15 Uhr
 Osaka-Taipeh 19.05 Uhr - 21.00 Uhr
 Taipeh-Frankfurt 22.20 Uhr - 06.50 Uhr (Ankunft am Folgetag)

China Southern Airlines

Frankfurt-Guangzhou 14.05 Uhr (Ankunft 17.30 Uhr am Folgetag)
 Guangzhou-Tokyo 08.50 Uhr (Ankunft 14.20 Uhr)
 Osaka-Guangzhou 16.00 Uhr (Ankunft 19.10 Uhr)
 Guangzhou-Frankfurt 00.50 Uhr (Ankunft 06.50 Uhr)

Cathay Pacific

Frankfurt-Hongkong 13.45 Uhr - 07.30 Uhr (Ankunft am Folgetag)
 Hongkong-Tokyo 09.05 Uhr - 14.30 Uhr
 Osaka-Hongkong 19.25 Uhr - 22.40 Uhr
 Hongkong-Frankfurt 00.25 Uhr - 07.05 Uhr

München-Hongkong 13.55 Uhr - 06.15 Uhr (Ankunft am Folgetag)
 Hongkong-Tokyo 09.05 Uhr - 14.30 Uhr
 Osaka-Hongkong 19.25 Uhr - 22.40 Uhr
 Hongkong-München 01.10 Uhr - 07.55 Uhr

Bitte beachte, dass Zubringer (München bei Cathay Pacific) nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Asien